

Pädagogisches Begleitmaterial

KONZERT FÜR BRATPFANNE UND ORCHESTER



Spielfilm
Deutsche Demokratische Republik 1976
75 Minuten
Regie und Drehbuch: Hannelore Unterberg

Empfohlen ab Vorschule/Klasse 1

INHALTSANGABE

„Ruhe, Ruhe!“, schreit es aus den Fenstern, denn die Kinder des Neubaubauviertels lieben musizieren. Und sie können alles zu Instrumenten machen: Pfannen, Kochlöffel, Flaschen und Topfdeckel. Als ein Lautsprecherauto den „Tag der guten Einfälle“ auf dem Marktplatz verkündet und alle dazu einlädt, sich am Programm zu beteiligen, ist für Bum klar: Sie veranstalten ein Konzert! Nur wie soll aus dem Krach ein richtiges Konzert werden? Bei Herrn Kling, der Kontrabass im Sinfonieorchester spielt, finden die Kinder Unterstützung. Dass die alte Blechkanne, die Bum und Paule den großen Kindern beim Fußballspiel abnehmen, die Lösung für ihr Konzertvorhaben sein wird, verstehen Bum und seine Freund*innen erst nach und nach. Wenn die Kanne vor Ort ist, funktioniert das Orchester und alle Kinder spielen zusammen. Wenn Streitigkeiten auftauchen, löst sich die Kanne in Luft auf und es herrscht wieder heillooses Durcheinander. Unstimmigkeiten müssen also aus dem Weg geräumt werden, denn so langsam wird die Zeit knapp und der große Tag steht kurz bevor.

THEMEN IM FILM

Musik, Instrumente, Stadt, Nachbarschaft, Freundschaft, Gemeinschaft, Träume, Phantasie

UNTERRICHTSFÄCHER

Vorfachlicher Unterricht, Musik, Deutsch, Religion, Ethik, Lebenskunde

UMSETZUNG

Die Musik von Bum und seinen Freund*innen mit Alltagsgegenständen wirkt wahnsinnig ansteckend und bewegt zum Ausprobieren und Musizieren: Eignet sich diese Vorhangstange nicht auch als Instrument? Wie klingen Kaffeetassen? Machen Gabeln oder Messer höhere Töne, wenn wir sie gegeneinander schlagen? Der Film feiert die Gemeinschaft und den nachbarschaftlichen Zusammenhalt. Nur gemeinsam schaffen es die Kinder ihre Idee umzusetzen. Am Ende werden sie ein Konzert spielen, das die Erwachsenen begeistern und zu einem generationenübergreifendem Musikerlebnis für alle wird.

Vorbereitung des Films



Erwartungen durch ein Szenenbild erzeugen

Gemeinsam wird das Szenenbild aus dem Film betrachtet. Folgende Fragen können besprochen werden:

- Was seht ihr auf dem Bild?
- Wie sehen die Kinder aus?
- Was machen die Kinder?
- Warum hängen Bratpfannen in der Luft?
- Was könnte rund um das Bild herum im Film passieren?

Gespräch zum Titel des Films

- Wie findet ihr den Titel?
- Was könnte in einem Film passieren, der KONZERT FÜR BRATPFANNE UND ORCHESTER heißt?

Die Kinder können sich eine eigene kleine Geschichte mit dem Titel „Konzert für Bratpfanne und Orchester“ ausdenken.

Den Filmtrailer ansehen

Im Trailer erzählt der Protagonist Bum kurz die Geschichte des Films, ohne zu viel zu erraten. Der gesprochene Text ist eine Einladung an Kinder, den Film zu sehen und macht dabei neugierig und gespannt. Den Trailer einen Tag vor dem Film oder direkt vor dem Film zu schauen ist eine gute Möglichkeit die Gruppe auf den Film einzustimmen.

Trailer Link:

https://www.youtube.com/watch?time_continue=101&v=NePIWYgRH84&feature=emb_logo

Nachbereitung des Films

ALLGEMEINE NACHBEREITUNG

Nachbesprechung ohne Worte

Die Kinder malen ein Emoticon um zu sagen, wie ihnen der Film gefallen hat. Dann malen sie die für sie wichtigste Szene des Films nach. Eine Ausstellung mit allen Bildern kann den Ausgangspunkt für eine anschließende Gesprächsrunde darstellen.

Körperaktivierende Auswertung

Den Kindern werden der Reihe nach Adjektive laut vorgelesen: langweilig, schön, schnell, langsam, laut, leise, lustig, abenteuerlich, gruselig, überraschend. Wenn das Adjektiv zu ihrem Filmerlebnis passt, stehen sie auf. Danach setzen sie sich wieder.

Gesprächsrunde zum Filmerleben

- Was möchtet ihr gerne zum Film sagen?
- Was war eure Lieblingszene?
- Welche Fragen sind im Film offengeblieben? Gibt es etwas, das ihr nicht verstanden habt?
- Was würdet ihr an einem „Tag der guten Einfälle“ in eurer Schule vorführen oder organisieren?

MUSIK IM FILM

Impulsfragen zum Thema Musik

- Welche Musik gefällt euch? Was macht euch Spaß am Musikmachen und Musikhören?
- Wie kommt Bum auf die Idee ein Konzert zu veranstalten? Wer hilft ihm dabei?

Ein eigenes Konzert mit eigenen Musikinstrumenten ausprobieren

- Habt ihr schon einmal ein Konzert besucht? Oder an einem Konzert mitgewirkt?
- Welche Instrumente werden in eurer Klasse gespielt? Wer lernt welches Instrument?
- Welche Gegenstände können zu Instrumenten werden?

Die Kinder können von zuhause jeweils ein eigenes „Instrument“ mitbringen und die Gruppe kann versuchen, damit gemeinsam ein Konzert zu machen.

- Wie klingen die „Instrumente“, die ihr mitgebracht habt?
- Welches Instrument würdet ihr gerne spielen lernen? Was gefällt euch an diesem Instrument?

THEMENSCHWERPUNKT FREUNDSCHAFT

Impulsfragen zum Thema Freundschaft

- Welche der Figuren sind im Film befreundet?
- Wie zeigen sich die Personen im Film, dass sie sich mögen?
- Was ist für euch wichtig in einer Freundschaft?

DIE KANNE

- Was hat es mit der geheimnisvollen Kanne auf sich?
- Wieso ist sie manchmal plötzlich verschwunden?
- Wann taucht sie wieder auf?
- Wie hilft sie den Kindern, ihr Ziel zu erreichen und das Konzert zusammen zu spielen?
- Hättest du auch gerne eine solche Kanne? Was würdest du mit der Kanne machen/unternehmen wollen?



Steckbrief Bum

Die Kinder schreiben oder malen einen Steckbrief des Protagonisten Bum. Sie beantworten folgende Fragen:

- Was mag Bum?
- Was mag Bum nicht?
- Wo wohnt Bum?
- Wer sind Bums Freund*innen?

Kreative Aufgabe zu Gefühlen

In Kleingruppen mit höchstens vier Personen überlegen die Schüler*innen, welche Gefühle Bum während des Films hatte. Der Reihe nach versetzen sie sich in eines dieser Gefühle und fotografieren dabei ihre Gesichtsausdrücke. Gemeinsam wird danach besprochen:

- Wie unterschiedlich können Gesichtsausdrücke zu einem Gefühl sein?
- Welche Gefühle sehen immer etwa gleich aus?

Woran habt ihr gedacht, als ihr die Gesichtsausdrücke gespielt habt?

Impressum

Bildnachweis: Copyright: DEFA Stiftung / Christa Koefer

Herausgeber:

SchulKinoWochen Berlin

Lisa Haußmann & Laura Caterina Zimmermann

www.schulkinowochen-berlin.de

berlin@schulkinowochen.de

Obentrautstr. 55, 10963 Berlin